

(BESTÄTIGT)

Samstag

12.02.2022

19:45

Buntspecht "Spring Bevor Du Fällst" Tour

Verschoben vom 24.11.2021

Rockhouse (Saal)

Buntspecht(AT) -STEHPLATZ-KONZERT!

RH-Veranstaltung

Aus aktuellen Gründen wird das Konzert auf den 12. Februar 2022 verschoben.
Karten behalten ihre Gültigkeit!

Buntspecht (AT) -STEHPLATZ-KONZERT!

Wir fahren wieder auf Tour!

Ihr fehlt uns extrem. Deswegen freuen wir uns sehr, an dieser Stelle eine kleine Tour ansagen zu können. Voll naivem Optimismus schauen wir auf den Tag an dem wir wieder live für euch spielen dürfen. Es wird wild! Wir haben einen Berg aus aufgetauter Energie und unser neues Album „Spring bevor du fällst“ (VÖ: 14.5.2021) mit dabei.

- Buntspecht

"Ihr wollt ein Liebeslied? Ihr kriegt ein Liebeslied!" Aber ganz so einfach machen es einem die Wiener Wortakrobaten von Buntspecht bei ihrer neuesten Single "Benütz mich" (VÖ: 5.2) sicher nicht. Wer Buntspechts Vorgänger-Werke "größtenteils Kleinigkeiten" (2018) sowie "Draußen im Kopf" und "Wer jagt mich wenn ich hungrig bin?" (beide 2019) kennt, der weiß, dass für sie die deutsche Sprache ein großer Spielplatz der Semantik ist. Ihr im Mai erscheinendes Album "Spring bevor du fällst" wird da keine Ausnahme machen.

So kommt sein Vorbote "Benütz mich" im leichtfüßigen Sechachteltakt und einer entspannten Bossa-Nova-Gitarre erst einmal sehr romantisch daher. Doch bereits mit der ersten Zeile, die Lukas Klein so unnachahmlich manisch singt, machen wir einen Kopfsprung und tauchen in die leicht verschrobene Welt von Buntspecht: "Drück mich aus, wie einen dreckigen Schwamm, mit dem du dein Geschirr wäscht." Und damit nicht genug: Der Protagonist feiert in diesem Song seine eigene Auflösung – übrigens kongenial im dazugehörigen Musikclip visualisiert. Pur wie Cognac soll er getrunken, wie die Zwetschgen zerquetscht und wie rote Farbe auf eine Leinwand mit dem Finger verschmiert werden. Das alles nur zu einem Zwecke: "Hauptsache, ich sehe kurz". Wen oder was er kurz sieht, bleibt Lösungsaufgabe des Hörers. Fest steht nur: Dieses Ziel scheint das lyrische Ich wohl zu erreichen, wenn man den jubelnden Streichern und Bläsern im Refrain Glauben schenken darf.

Wieder einmal mengt das Sechsergespann der Realität eine Prise Humor und Nonsens bei, sodass "Benütz mich" am Ende noch lange nachhallt und nicht sofort in Vergessenheit gerät. Denn der Text ist dermaßen um die Ecke gedacht, dass man gar nicht umhin kommt, sich die Single mehrmals einzuverleiben, um ihr gedanklich habhaft zu werden. Am Ende wird es aber dann doch "ein Lied, das ihr liebt". Und das unter Buntspecht-Garantie.

DANIEL DRESSLER

<https://www.facebook.com/buntspechtband/>